Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Martin Johann Adolf Spahn

Stand: 06.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Martin Johann Adolf Spahn

Politiker

* 7. März 1875, # 12. Mai 1945

1896 Dr. phil.,

1898 Habilitation,

1901 außerordentlicher Professor für Geschichte an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn,

anschließend Professor an der Kaiser-Wilhelms-Universität Straßburg (dort akademischer Lehrer von Heinrich Brüning),

1908 - 1918 Stadtrat in Straßburg für die DZP,

1909 - 1918 Mitglied des Landtages von Elsaß-Lothringen,

1910 - 1912 Mitglied des Reichstages,

1920 Professor für Mittelalterliche und Neuere Geschichte an der Universität zu Köln,

Leiter des Politischen Kollegs für nationalpolitische Schulungs- und Bildungsarbeit in Berlin,

1921 Übertritt zur DNVP,

1924 - 1933 Mitglied des Reichstages (ab Juni 1933 als Hospitant der NS-Reichstagsfraktion, ab dem 1.5.1937 für die NSDAP),

1.5.1937 Eintritt in die NSDAP.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Morsey, Rudolf, Spahn, Johann Martin Adolf, in: Neue Deutsche Biographie 24 (2010), S. 613 f., in: www.deutsche-biographie.de (abgerufen am 15.09.2015)

Spahn, Martin, in: Akten der Reichskanzlei. Weimarer Republik online, in: www.bundesarchiv.de (abgerufen am)

Clemens, Gabriele, Martin Spahn und der Rechtskatholizismus in der Weimarer Republik, Mainz 1983.

Morsey, Rudolf, Spahn, Martin, in: Aretz, Jürgen / Morsey, Rudolf / Rauscher, Anton (Hg.), Zeitgeschichte in Lebensbilder. Bd. 4: Aus dem deutschen Katholizismus des 19. und 20. Jahrhunderts, Mainz 1980, S. 143 - 158.

Selig, Wolfram, Spahn Martin, in: Benz, Wolfgang / Graml, Hermann (Hg.), Biographisches Lexikon zur Weimarer Republik, München 1988, S. 320 f.

Spahn, Martin, in: Haunfelder, Bernd, Reichstagsabgeordnete der Deutschen Zentrumspartei 1871 - 1933. Biographisches Handbuch und historische Photographien, Düsseldorf 1999, S. 262 f.

Volkmann, Peer Oliver, Heinrich Brüning (1885-1970). Nationalist ohne Heimat. Eine Teilbiographie, Düsseldorf 2007, S. 35 f., 53.

GND: 118615874

VIAF: 17231819

Empfohlene Zitierweise: Martin Johann Adolf Spahn, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/19034. Letzter Zugriff am 06.05.2024.